



OESTERREICHISCHE NATIONALBANK
EUROSYSTEM

Aktuelle Wirtschaftsdaten im weltweiten Netz

**SDDS – Special Data
Dissemination Standard**
des internationalen Währungsfonds



Schaffung von Transparenz

Aktuelle und verlässliche Wirtschaftsstatistiken sind ein notwendiges Instrument für die Formulierung und Beurteilung der Wirtschaftspolitik eines Landes. Aus diesem Grund hat der Internationale Währungsfonds (IWF) im Frühjahr 1996 den **Special Data Dissemination Standard (SDDS)** ins Leben gerufen. Durch die Vorgabe gewisser Mindeststandards für zentrale Wirtschaftsindikatoren wie zum Beispiel Verbraucherpreisindex oder Finanzschuld des Bundes hinsichtlich Umfang, Frequenz und Aktualität wird auf internationaler Ebene größtmögliche Transparenz geschaffen. Der SDDS kann somit auch als qualitatives Rating bezeichnet werden, da das Erreichen des anspruchsvollen Niveaus als eine wichtige Voraussetzung für die Teilnahme eines Landes an den internationalen Kapitalmärkten gesehen wird.

Dieser Initiative haben sich bis dato weltweit neben Österreich weitere 63 Staaten freiwillig angeschlossen. Über die Internet-Seiten des Währungsfonds <http://dsbb.imf.org/> können die ausgewählten wirtschaftsstatistischen Informationen jedes SDDS-Teilnehmerstaates abgerufen werden. Der IWF prüft regelmäßig die Einhaltung der SDDS-Vorgaben. Die Ergebnisse werden, zusammengefasst für alle Mitgliedsländer, ein Mal pro Quartal veröffentlicht (Quarterly Update on the Special Data Dissemination Standard). Zusätzlich beurteilt der Währungsfonds seit 2006 ein Mal jährlich die Erfüllung des Standards für jedes einzelne Mitgliedsland und veröffentlicht so genannte Annual Observance Reports.

Durch die Teilnahme Österreichs am SDDS sind verschiedene österreichische Institutionen wie zum Beispiel die Statistik Austria, der Hauptverband der Sozialversicherungsträger, das Arbeitsmarktservice (AMS), das Bundesministerium für Finanzen (BMF), die Österreichische Bundesfinanzierungsagentur (ÖBFA), das Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) und die Oesterreichische Nationalbank (OeNB) verpflichtet, Statistiken, die in ihre jeweilige Zuständigkeit fallen, zu beschreiben (**Metadaten**) und die entsprechenden **Echtdaten termingerecht**, das heißt an angekündigten Terminen, zu publizieren. Dadurch werden aktuellste wirtschaftsstatistische Informationen, die nicht nur nationalen und internationalen Institutionen, sondern auch Investoren, Rating-Agenturen, Analysten und Journalisten als Datenquelle dienen, sichergestellt.

Das Informationsangebot

Metadaten

Der Internationale Währungsfonds sieht im Rahmen des SDDS vor, dass jeder Teilnehmerstaat für insgesamt 20 ausgewählte Statistiken aus den vier großen Bereichen Realwirtschaft, Öffentliche Haushalte, Finanzwirtschaft und Außenwirtschaft so genannte **Metadaten** über das Internet zur Verfügung stellt. Dies sind Informationen über den **Inhalt** der Statistiken sowie darüber, **wer** unter welchen Bedingungen die Statistiken **wie** erstellt und **wann** publiziert. Somit wird die Möglichkeit geschaffen, sich über Quellen und Methoden zentraler Wirtschaftsstatistiken zu informieren, die in standardisierter Weise aufbereitet werden.

Ausschnitt aus den Metadaten für „Verbraucherpreisindex“ für Österreich.

0. Prerequisites

0.1 Legal environment

0.1.1 Responsibility for collecting, processing, and disseminating statistics

Statistik Austria

All statistics collected and published by STATISTIK AUSTRIA are governed by:

- the Federal Statistics Act (Bundesstatistikgesetz 2000, the Federal Law GAZETTE I No. 163/1999 as amended by the Federal Law GAZETTE I No. 71/2003); and
- the Data Protection Act (Datenschutzgesetz 2000, the Federal Law GAZETTE I No. 165/1999 as amended by the Federal Law GAZETTE I No. 13/2005).

The Federal Statistics Act includes a general obligation to publish statistics.

Price index: Consumer prices

- Since 1996, the Harmonized Index of Consumer Prices (HICP) is calculated in addition to the national consumer price index. For information about the HICP, see EU Council Regulation VO (EWG) No.2494/ 95 (ABl. 1995 L 257/1).
- The national CPI is calculated on basis of a national regulation, see 351st regulation of the ministry of economy and labour about consumer price indices.
- STATISTIK AUSTRIA disseminates the CPI data as a service to the public.

Echtdaten

Neben der Beschreibung der Statistiken wird vom Währungsfonds auch die Publikation der Daten auf der so genannten **„National Summary Data Page“** verlangt. Echtdaten wie zum Beispiel quartalsweise Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR), Schuldenstand des Zentralstaates, Bankenstatistik, Bilanz der Zentralbank oder Zahlungsbilanz werden hier publiziert, wobei die Aktualität der Daten durch eine tägliche Aktualisierung dieser Internet-Seite gewährleistet ist.

Austria: Economic and Financial Data

SDDS Data Category and Component	Unit Description	Latest period	Latest data	status	Previous period	status
----------------------------------	------------------	---------------	-------------	--------	-----------------	--------

Real Sector

National Accounts (ESA 95)

GDP at current prices, by expenditure approach	EUR billion	Q3/08	71.27	p	70.49	r
Final consumption expenditure by private households (incl. NPISH)	EUR billion	Q3/08	37.39	p	36.77	r
Final consumption expenditure by general government	EUR billion	Q3/08	12.62	p	12.80	r
Gross fixed capital formation	EUR billion	Q3/08	16.80	p	16.40	r

Publikationskalender

Da Statistiken für wirtschaftliche Entscheidungen von großer Bedeutung sind, sollten die Nutzer der Daten auch wissen, wann neue Informationen zur Verfügung stehen werden. Der SDDS sieht daher auch die Bekanntgabe der Veröffentlichungstermine für die einzelnen Statistiken in Form eines Publikationskalenders vor, dem so genannten **„Advance Release Calendar“**, der für 4 Monate im Voraus bekannt gibt, welche Statistiken zu welchen Terminen veröffentlicht werden.

Austria: Real Sector

Data Category (and, if different, national descriptor)	Notes	Release			
		Jan.	Feb.	Mar.	Apr.
National accounts			13 (Q4/08)		
Production index	Timeliness flexibility	23 (Nov/08)	24 (Dec/08)	23 (Jan/09)	24 (Feb/09)
	Labor market: Employment	7 (Dec/08)	NLT 3 (Jan/09)	NLT 3 (Feb/09)	NLT 2 (Mar/09)

Fremdwährungsliquidität und Auslandsverschuldung

Zusätzlich zu den beschriebenen Anforderungen verlangt der IWF die Veröffentlichung detaillierter Informationen betreffend **Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten** eines Landes (Data Template on International Reserves and Foreign Currency Liquidity). Diese Informationen gehen weit über den Bereich der nationalen Währungsreserven hinaus und werden monatlich publiziert. Dabei werden neben den Fremdwährungspositionen der Währungsbehörde (in Österreich: der OeNB) auch die entsprechenden Fremdwährungspositionen des Staates (Bund) veröffentlicht. Verpflichtend ist weiters die Publikation der **Auslandsverschuldung** (External Debt). Diese beinhaltet auf Quartalsbasis die Passiva einer Volkswirtschaft, wobei für Österreich zusätzlich auch die Aktiva veröffentlicht werden.

Austria: Data Template in International Reserves and Foreign Currency Liquidity

I. Official Reserve Assets and Other Foreign Currency Assets (Market Value)

	OeNB		Government	
	Nov. 08	Dec. 08	Nov. 08	Dec. 08
<i>EUR million</i>				
A. Official reserve assets	12,47	12,00	x	x
(1) Foreign currency reserves (in convertible foreign currencies)	6,26	5,92	x	x
(a) Securities	5,21	4,69	x	x

Weitere Informationen:

www.oenb.at

statistik.oenb.at

www.ecb.int

dsbb.imf.org

Anfragen an:

OeNB-Hotline: 01/404 20-6666

oenb.info@oenb.at

Statistik-Hotline: 01/404 20-5555

statistik.hotline@oenb.at

Bestellservice für Publikationen:

Tel.: 01/404 20-2345

Fax: 01/404 20-2398

